

Zeitschrift:	Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber:	F. Pieth
Band:	1 (1881)
Heft:	10-12
Nachwort:	Schlusswort

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

	Hertrag	Fr. 23200	Fr. 34341. 55
h) der Hosang'schen Stiftung	"	1200	
i) dem Hilfsverein für arme Knaben, die ein Handwerk lernen wollen	"	500	" 24900. —
Wassali, Rud. Bürgermeister sel. in Chur:			
a) dem Hilfsverein für arme Knaben, die ein Hand- werk lernen wollen	Fr. 1000		
b) der kantonalen Lehrer-, Wittwen- und Waisenkasse	"	2000	" 3000. —
Wolf, Wittfrau Barbara in Davos:			
a) der Landschaftsarmenkasse	Fr. 500		
b) dem Schulfond Davos-Platz	"	500	" 1000. —
Conzert des Doppelquartetts, der Fortbildungss-, Hof- und Winterschule in Chur unter Mitwirkung der Har- moniemusik und des Organisten Herrn Köhl zu Gunsten einer Weihnachtsbescherung armer Schul- kinder	" 324. 50		
Damenbazar in Chur, dem bündn. Hilfsvertin für Frre	" 25439. 96		
" im Oberengadin, dem bündn. Hilfsverein für Frre	" 4745. 95		
Dilletantentheater in Chur, dem bündn. Hilfsverein für Frre	" 1050. —		
Osterkonzert (Direktion Hr. Carl Köhl) in Chur, dem bündn. Hilfsverein für Frre	" 236. —		
	Summe	Fr. 95037. 96	

S c l u s w o r t.

Wir dürfen diesen Jahrgang des „bündnerischen Monatsblattes“ nicht schließen, ohne unsern verehrten Abonnenten gegenüber uns wenigstens einigermaßen über das unregelmässige Erscheinen desselben zu entschuldigen. Der Grund davon lag in der Unmöglichkeit, die Fortsetzungen der in Nr. 1 begonnenen Arbeit: „Die Herrschaft St. Moritz im grauen Bunde“, jeweilen rechtzeitig zu erhalten; leider sehen wir uns auch genötigt, den Jahrgang abzuschließen, ohne den verehrten Lesern den Schluss dieser Arbeit mittheilen zu können. Wie sehr durch diese regelmässigen Verspätungen unserm Unternehmen, das „Monats-

blatt“ wieder in's Leben zu rufen, geschadet worden ist, wissen wir zu gut, als daß wir es wagten, dasselbe wenigstens vorerst wieder erscheinen zu lassen; so gern wir in folgenden Fahrgängen uns bestrebt haben würden, immer mehr allen billigen Anforderungen, die, auch abgesehen von derjenigen des regelmäßigen Erscheinens, ans Monatsblatt gestellt werden können, zu entsprechen, und durch größere Mannigfaltigkeit des Inhalts demselben mehr Interesse zu verleihen. Wir bedauern gerade aus diesem Grunde, das „Monatsblatt“, dem von mancher Seite großes Wohlwollen entgegen gebracht wurde, nicht fortsetzen zu können. Wir nehmen deshalb von unsrer Lesern mit herzlichem Dank für die uns zu Theil gewordene Unterstützung und Nachsicht, und mit der Bitte, uns das bewiesene Wohlwollen wieder zuzuwenden, wenn wir früher oder später es nochmals wagten, das „Monatsblatt“ zu neuem Leben zu erwecken.

Redaktion und Verlag des „Bündner Monatsblattes“.

Chronik des Monats September.

Politisches. Der Kleine Rath wählte zu Steuerkommissären für die Bezirke Plessur und Albula Reg.-Statth. Blumenthal, Ober- und Unterlanquart Commandant Camenisch, Imboden und Heinzenberg Präsident Rischatsch, Hinterrhein und Moesa Präsident Bünchera, Borderrhein und Glenner Bezirkspräsident Fontana, Maloja und Bernina Präsident Heinrich, Inn und Münsterthal Oberlieutenant Jostti. — Zum Baßkommisär wählte der Kleine Rath Herrn Martin Casanova. — In den Kleinen Stadtrath von Chur wurden den 11. September gewählt: Alb. Wassali, Major Caviez, Hauptmann Roffler, Hauptmann Baß, Oberstleut. Risch, Major J. U. Salis und Landammann Schmid. An Stelle des letztern, welcher eine Wahl ablehnte, wurde den 25. September Aidemajor A. Versell gewählt. — Die wiederholte Einschleppung der Maul- und Klauenseuche aus den Nachbarstaaten, namentlich Italien, in unsren Kanton, veranlaßte den Kleinen Rath, den Sanitätsrath mit der Berathung zweckdienlicher Schutzmaßregeln zu beauftragen. — Verschiedene Gemeindesvorstände und Hundebesitzer wurden von der Regierung wegen Uebertretung seuchenpolizeilicher Vorschriften gebußt, ein Viehhändler, welcher eine von der Maul- und Klauenseuche infizierte Herde durch das Engadin, Davos und Prättigau getrieben hatte, wurde in eine Buße von Fr. 500 verfällt.

Schulwesen. Zu den den 6. September beginnenden Aufnahmsprüfungen an der Kantonsschule stellten sich 86 Schüler, davon meldeten sich für die erste Klasse 45 (22 Deutsche und 23 Romanische, 13 Katholiken und 32 Protestant), 12 Gymnasiasten und 33 Realschüler); für die zweite Klasse 28 (11 Deutsche und 17 Romanische, sämtlich Protestant, 2 Gymnasiasten, 20 Realschüler und 6 Seminaristen); für die dritte Klasse 11 (2 Katholiken, 9 Protestant, 8 Realschüler und 2 Seminaristen; für die vierte Klasse 2 Gymnasiasten, der Confession nach Protestant. — In der Davoser Realschule sollen auch Mädchen Aufnahme finden; Beginn derselben 1. November.

Handels- und Verkehrswesen. Die Vereinigten Schweizerbahnen hatten im August eine Gesamtneinnahme von Fr. 672,900 gegenüber Fr. 675,364 im